

Zur 80-Jahrfeier der Freiw. Feuerwehr Voitsberg

Am 5. Dezember 1872 kamen im Gasthaus des Georg Krasser „Zur Stadt Wien“ auf dem Hauptplatz in Voitsberg 15 Bürger der Stadt zusammen, und aus ihrer Aussprache formte sich der Beschluß zur Gründung einer Feuerwehr. Die Namen dieser wackeren Männer sind in der Festschrift der Wehr festgehalten, die sicherlich in allen Bürgerhäusern und Haushalten Eingang finden wird, enthält sie doch außer dem Werdegang der Feuerwehr auch ein Stückerl Stadtgeschichte.

Im Frühjahr des Jahres 1873 wurde der erste Wehrausschuß gebildet; auch die Namen der Mitglieder und der dann folgenden Hauptmänner und Stellvertreter der Wehr sind in der Festschrift zwecks geschichtlicher Erinnerung und dankbarer Würdigung ihrer Verdienste enthalten. Manche Namen sind in der Stadt schon vergessen oder nur mehr in Erinnerung ihrer ältesten Bürger. Schon damals ging es mit Begeisterung und Gemeinschaftssinn an den Aufbau der Wehr.

Die erste Mähmaschine wurde in der Stadt selbst von dem Brüder Stindl erzeugt und schon im Herbst des Jahres 1873 zählte die Wehr 61 Mann. Sechs Jahre nach der Gründung erfolgte bereits die Errichtung einer Rettungsabteilung und es gibt dem Geist, der schon damals die Wehr beselte, ein beredtes Zeugnis, daß diese zwecks Ankaufes einer Dampfmaschine bereits im Jahre 1879 einen Sparfonds gründete, zu dem eine stattliche Reihe von Bürgern ansehnliche Geldbeträge spendeten. Für die damalige Zeit recht hohe Beträge spendeten auch die Sparkasse und die Gemeinde Trögast.

Ein Jahr später betrug der Sparfonds bereits über fl. 3000.

In kurzen Auszügen, wie es der Rahmen einer nur kleinen Festschrift bedingt, ist in ihr aus alten Protokollbüchern und chronistischen Aufzeichnungen die Entwicklung der Wehr in den vergangenen Jahrzehnten festgehalten. Freunde der Wehr und der geschichtlichen Vergangenheit der Stadt werden in ihr manches finden, was die Hast unserer Zeit in Vergessenheit geraten ließ. Sie soll ja nicht nur eine denkwürdige Erinnerung an die Jubiläumsfeier am 3. und 4. Oktober sein, sondern eine zusammengefaßte Grundlage für die weitere geschichtliche Entwicklung der Wehr.

Wie sie jetzt ihre 80jährige Bestandesfeier hält, wird die Wehr in zwanzig Jahren ihre 100-Jahrfeier halten, weil über alle Zeit und über alle Regierungsformen der Gemeinschaftsgeist und die Nächstenhilfe doch immer siegreich bestehen bleiben werden, wie es ja auch die Geschichte der Wehr in diesen acht Jahrzehnten bewiesen hat.

Klatsche und Einladungen werden bereits zur Teilnahme an dem Jubelfest.

Voraussichtlich wird der Festausschuß Wehr-Abordnungen aus den Nachbarbezirken und der Obersteiermark begrüßen können. Vor allem aber werden die Wehren unseres Bezirkes gerne vollzählig der Einladung zur Teilnahme an der Feier der Stadtfeuerwehr folgen, um so ihre Kameradschaft gegenüber der jubelnden Wehr zum Ausdruck zu bringen.

Voitsberg wird also am 3. und 4. Oktober bei voraussichtlich schönem Herbstwetter ein schönes Jubelfest haben, und seine Wehr mit ihren jungen, fast durchwegs schon mit dem Leistungsabzeichen ausgezeichneten Feuerwehrkameraden würdiger und gefeierter Mittelpunkt sein.

Dieses Jubiläumsfest ist das achte Fest, das die Wehr seit ihrem Bestehen feiert. Sieben Feste gingen ihm voraus; das erste im Jahre 1873. Es war die feierliche erste Hauptversammlung der Wehr und zehn Jahre später das zehnjährige Gründungsfest, das damals besonders festlich begangen wurde.

Im 50. Regierungsjubiläumjahr des Kaisers Franz Josef I. feierte die Wehr bei feierlicher Übernahme der gekauften Dampfmaschine ihr 25jähriges Jubiläum und zog zugleich in das neuerrichtete Depot am Viehmarktplatz ein.

Das 40- und 50jährige Jubiläum wurden ebenfalls zu hohen Festtagen der Wehr und auch die Übernahme des heutigen Rathhauses unter Bürgermeister Peter Fripertinger wurde als festlicher Tag der Wehr gefeiert.

Die Jahrzehnte sind vergangen und nun steht die 80-Jahrfeier der Wehr vor uns und gewiß alle, die das Wirken und die Tätigkeit der Wehr würdigen und schätzen, werden der Wehr ein volles Gelingen ihres hohen Festtages von Herzen wünschen.